

Hommage an Ed Sheeran und Adele

Überraschende Perfektion begeistert Publikum beim Jugendkonzert des Musikvereins 1921 Weiler

WEILER (red). Es waren die sechs- bis achtjährigen Kinder der „Musik-Bande“, die zum Auftakt des zweiten Jugendkonzertes des Musikvereins 1921 Weiler zeigten, was sie unter der Leitung von Peter Haas bereits gelernt hatten. Hierbei standen vor allem Spaß und Freude am gemeinschaftlichen Musizieren mit Gesang und einfachen Rhythmusinstrumenten im Mittelpunkt. Denn so lassen sich Rhythmusgefühl- und Melodieverständnis am besten spielerisch schulen.

Ungewöhnlich besetztes Blasorchester

Anschließend bewiesen die Kinder der Blockflötengruppe ihr Können. Sie musizierten solistisch und gemeinschaftlich, am Keyboard begleitet von ihrer musikalischen Leiterin Heike Wendler-Kretschmer. Die mit viel Spaß und musikalischem Können vorgetragenen Stücke wurden vom Publikum mit großer Begeisterung aufgenommen.

Das Schülerorchester des Musikvereins ist gerade neu ins Leben gerufen worden und für ein Blasorchester recht ungewöhnlich besetzt. So musizieren Posaune, Trompete, Klarinette und Flöte zusammen mit sechs



Jugendliche Musiker präsentierten mit großer Spielfreude moderne und traditionelle Blasmusik.

Foto: MV Weiler

Gitarren und einem Akkordeon. Das von den jungen Musikern auf sehr sympathische Art moderierte Programm war auf die Besetzung zugeschnitten. Aufgeführt wurden drei speziell für Anfänger in Orchesterspiel ausgelegte Kompositionen des Niederländers Jacob de Haan.

Dirigent Matthias Scholl ist es hervorragend gelungen, das Schülerorchester in wenigen Monaten zu einem harmonischen Ensemble mit sichtbarer Spielfreude zusammenzufügen. Der erste Titel „Playing together so much better“ bringt

all das auf einen gemeinsamen Nenner. Perfekter Schluss- und Höhepunkt des Abends war das von Tarek Porr dirigierte Jugendorchester. Die 22 jugendlichen Musiker präsentierten mit Spielfreude und musikalischer Perfektion ein buntes Programm moderner und traditioneller Blasmusik. Die Moderation wurde hier charmant, kurzweilig und professionell durch Lorain Schröter übernommen. Los ging es mit „Counting Stars“, einer Blasorchester-Adaption eines Titels von „One Republic“. Es folgten der „Anna Walzer“ und die Pol-

ka „Kirtag in Böhmen“ Zudem wurden „Thinking out loud“ von Ed Sheeran und Adeles weltbekannter Hit „Hello“ als Adaption für Blasorchester präsentiert. Mit „Enter Sandman“ wurde ein Rock-Song von „Metallica“ präsentiert, gefolgt von einem Medley bekannter James-Bond-Filmmelodien.

Die hervorragende Leistung der Kinder und Jugendlichen wurde durch minutenlangen Beifall und die Begeisterung aller Zuhörer belohnt. Der Abend wurde schließlich durch die Zugabe des von Frank Ehret komponierten Marsches „In ge-

meinsamer Sache“ abgerundet. Begrüßt hatte die zahlreichen Konzertgäste der Erste Vorsitzende des Vereins, Ralf Klingler; die Moderation des Abends übernahm der amtierende Jugendleiter Thorsten Bossing, der die Gelegenheit nutzte, Lorain Schröter und Tizian Weitz als seine gemeinschaftlichen Nachfolger vorzustellen.

Das Ausbildungsangebot des Musikvereins richtet sich übrigens an musikbegeisterte Kinder und Jugendliche vom Kindergartenalter bis zum Abschluss der Ausbildung.